



Technische Daten und Eigenschaften

Farbe	blau					
	PROMATECT®-H			PROMATECT®-L -LS -L500		
Chemikalienbeständigkeit	beständig	bedingt beständig (*)	nicht beständig	beständig	bedingt beständig (*)	nicht beständig
	Schwefelsäure 5 %		•			•
Schwefelsäure 20 %			•			•
Salzsäure 10 %		•				•
Salpetersäure 10 %		•				•
Phosphorsäure 5 %	•					•
Ameisensäure 20 %		•				•
Essigsäure 10 %		•			•	
Ammoniak-Lösung 25 %	•				•	
Kochsalz-Lösung 3 %	•			•		
Natriumcarbonat-Lösung 18 %	•			•		
Kaliumpermanganat-Lösung 3 %	•			•		
Calciumchlorid-Lösung 42 %	•			•		
Kupfersulfat-Lösung 10 %	•			•		
Zinkchlorid-Lösung 50 %	•			•		
Methylenchlorid	•			•		
Methanol	•			•		
Ethanol	•			•		
Ethylglycolacetat	•			•		
Glycerin	•			•		
Aceton	•			•		
Xylol	•			•		
Lackbenzin	•			•		
Wasser, destilliert	•			•		
Tierische und pflanzliche Fette und Öle	•			•		
Verbrauch	Promatect®-H: ca. 350 g/m ²		Promatect®-L: ca. 550 g/m ²		Promatect®-LS: ca. 600 g/m ²	
	Promatect®-L500: ca. 600 g/m ²		Promatect®-AD: ca. 600 g/m ²			
Lagerung	trocken und frostfrei lagern					
Lagerfähigkeit	innerhalb von 12 Monaten verarbeiten					
Lieferform	im Kunststoff-Kanister, Inhalt: 10 l					

Versuchsbedingungen: Die Platten wurden im 2-fachen Arbeitsgang mit einem Pinsel gestrichen. Nach 28-tägiger Austrocknung und Aushärtung unter Laborbedingungen erfolgte die Belastung in den Medien.

Dauer der Belastung: 48 Stunden bei Temperaturen von +18 °C bis +20 °C

(*) bedingt beständig: Bei der 48-stündigen Belastung wurde ein geringes irreversibles Erweichen der Oberfläche festgestellt.

Produktbeschreibung

Promat®-SR-Imprägnierung ist ein gebrauchsfertiges, lösungsmittelfreies Imprägnierungsmittel auf der Basis von Silikaten.

Anwendungsgebiete

Die Promat®-SR-Imprägnierung erhöht den Schutz der Promat-Brandschutzplatten

- PROMATECT®-H
- PROMATECT®-L
- PROMATECT®-LS
- PROMATECT®-L500 und
- PROMATECT®-AD

gegen aggressive Medien.

Durch die besondere Zusammensetzung der Imprägnierung wird die Platten-Oberfläche verdichtet und gehärtet und die Abriebfestigkeit dadurch wesentlich erhöht.

Die Wasserdampfdiffusion wird nicht beeinträchtigt.

Die Promat®-SR-Imprägnierung wird im Innenbereich eingesetzt und ist besonders geeignet zur innenseitigen Imprägnierung von PROMATECT®-Lüftungsleitungen für Abluftanlagen der chemischen Industrie, in Laboratorien, Kliniken, usw.

Verarbeitungshinweise

Die Promat®-SR-Imprägnierung wird gebrauchsfertig geliefert und darf nicht verdünnt werden.

Der zu behandelnde Untergrund muss saugfähig, sauber, staubfrei und trocken sein.

Die Imprägnierung der PROMATECT®-Brandschutzplatten erfolgt durch sattes Auftragen im Spritz- oder Streichverfahren allseitig, inklusive der Schnittkanten, Bohrlöcher, etc.

Um die gewünschte Imprägnierung zu erhalten, wird stets nass in nass in zwei Arbeitsgängen gleichmässig aufgetragen.

Für PROMATECT®-Brandschutzplatten empfehlen wir die in der Tabelle angegebenen Werte.

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit viel Wasser reinigen.

Die Verarbeitungshinweise sind zu beachten.

Geöffnete Kanister wieder gut verschliessen.

Zur besonderen Beachtung

Diese Empfehlungen stützen sich auf unsere bisherigen Erfahrungen aus der Praxis und auf sorgfältig durchgeführte Untersuchungen, die laufend ergänzt und erweitert werden.

Da die Überprüfung der erforderlichen Voraussetzungen sowie der angewandten Verarbeitungsmethoden ausserhalb unseres Einflussbereiches liegt, sind unsere Empfehlungen auf die örtlichen Verhältnisse abzustimmen. Vor endgültiger Ausführung der Arbeiten sollten Eigenversuche durchgeführt werden.